

BCG Ranking der innovativsten 50 Unternehmen: Google liegt erstmals auf Platz 1

- **Alphabet löst Apple nach zwölf Jahren als innovativste Firma ab**
- **Mehr deutsche Firmen in der Liste der 50 innovativsten Unternehmen als je zuvor - Adidas darunter Spitzenreiter auf Platz zehn**
- **Österreichische Unternehmen haben Aufholbedarf – industrielle Datenbasis als Chance für den Einsatz fortschrittlicher Technologien**

Wien, 6. Mai – Den Spitzenplatz im jährlichen Innovationsranking der Strategieberatung Boston Consulting Group (BCG) der weltweit 50 innovativsten Unternehmen hat erstmals der Google-Mutterkonzern Alphabet erobert, während Technologie-Wettbewerber Apple als bisheriger Seriensieger auf den dritten Platz hinter Online-Händler Amazon rutschte. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie „The Most Innovative Companies 2019 – The Rise of AI, Platforms, and Ecosystems“, für die BCG weltweit über 2.500 Topmanager nach ihrer Wahrnehmung in Sachen Innovation befragt und Innovationskennzahlen der Unternehmen analysiert hat. Erstmals haben neun deutsche Firmen den Sprung unter die 50 innovativsten Unternehmen geschafft. Die innovativste deutsche Firma ist der Sportartikelkonzern Adidas auf Rang zehn des Rankings.

„Die im Ranking vertretenen Unternehmen zeichnet aus, dass sie über die reine Produktinnovation hinaus denken. Sie haben alle Kundenschnittstellen im Blick und entwickeln rund um ihr Produkt innovative Dienstleistungen, schaffen neue Prozesse und bauen dort, wo es notwendig ist, Partnerökosysteme auf“, sagt BCG-Österreichchef Lukas Haider.

Deutsche Unternehmen legen Innovationssprung hin

Gegenüber dem Vorjahr haben sich viele deutsche Unternehmen im Innovationsranking deutlich verbessert und sind mit neun Firmen nach den US-Unternehmen am zweitstärksten in den Top 50 vertreten. Nach Sportartikelhersteller Adidas, der um 25 Plätze zulegen konnte, haben zwei weitere Konzerne aus Deutschland den Sprung in die Top 20 geschafft: Chemiekonzern BASF kletterte von Rang 23 auf 12 und Technologiekonzern Siemens von Rang 21 auf 16. Darüber hinaus sind der Chemie- und Pharmakonzern Bayer (24), das Versicherungsunternehmen Allianz (26), der Autohersteller BMW (27), die Softwarefirma SAP (28) sowie die beiden Autobauer Volkswagen (38) und Daimler (47) unter den 50 innovativsten Unternehmen platziert.

Dass so viele deutsche Vertreter unter den Top 50 sind, bestätigt den Trend der vergangenen Jahre. „Deutsche Unternehmen haben erkannt, wie sie die Daten ihrer weltweit installierten Geräte, Maschinen und Anlagen richtig nutzen können, um im internationalen Wettbewerb nicht nur Schritt zu halten, sondern sogar aufzuholen“, so Haider. „Die Daten sind die Grundlage für die Weiterentwicklung der Geschäftsmodelle.“

Boston Consulting Group
Laura Diessl
Head of Communications Austria

Tel. +43 1 537 56-8286
diessl.laura@bcg.com
Am Hof 8
1010 Wien

Trotz Spitzenplätzen zeigt sich Aufholbedarf in der Breite

Ein gespaltenes Bild zeigt sich in Deutschland, wenn es um die Bewertung der eigenen Unternehmen geht. Zwar räumen 84 Prozent der befragten deutschen Führungskräfte Innovation eine hohe Bedeutung in ihren Unternehmen ein, doch setzen nur wenige Firmen bisher digitale Innovationsprojekte um. Nur jeweils etwa ein Fünftel der Unternehmen bauen auf Plattformökosysteme, Datenanalyse oder digitales Design. Das sind im Schnitt fast elf Prozentpunkte weniger als im globalen Vergleich. Beim Thema Künstliche Intelligenz sehen sich zwar ein Viertel der Befragten als Vorreiter, jedoch auch fast ein Fünftel als Nachzügler. „Die starke Präsenz deutscher Unternehmen in den Top 50 zeigt, dass es immer mehr Unternehmen schaffen, sich zu Innovationsführern zu entwickeln. Gleichzeitig ergibt die Selbsteinschätzung der Unternehmen, dass es in der Breite noch Aufholbedarf hinsichtlich der Innovationskraft gibt“, sagt Florian Grassl, Partner bei BCG und Co-Autor der Studie.

Partnerschaften in digitalen Ökosystemen sorgen für Wettbewerbsvorteil

Insgesamt machen die Digitalkonzerne aus den USA die Spitzenplätze im Ranking unter sich aus. Hinter Alphabet folgen mit Amazon, Apple und Microsoft weitere amerikanische Tech-Konzerne. Führende Unternehmen setzen dabei immer stärker auf Partnerschaften. Drei von vier dieser Firmen arbeiten im Innovationsprozess mit Inkubatoren, während mehr als vier Fünftel Partnerschaften mit Wissenschaft und anderen Unternehmen nutzen. „Innovation entsteht im digitalen Zeitalter immer häufiger durch externe Kooperation“, erklärt Haider. „Die Vorreiter gehen nachhaltige Partnerschaften ein und kreieren Plattformen, bei denen Kunden von einer Kombination unterschiedlicher Fähigkeiten und Positionen profitieren – und einen echten Mehrwert erhalten.“

Die innovativsten Unternehmen im Überblick

2019	2018	Unternehmen	Land	2019	2018	Unternehmen	Land
1	(2)	Alphabet/Google	USA	26	(30)	Allianz	Deutschland
2	(4)	Amazon	USA	27	(36)	BMW	Deutschland
3	(1)	Apple	USA	28	(42)	SAP	Deutschland
4	(3)	Microsoft	USA	29	(49)	Philips	Niederlande
5	(5)	Samsung ¹	Südkorea	30	–	Royal Dutch Shell	Niederlande
6	(13)	Netflix	USA	31	(34)	AXA	Frankreich
7	(8)	IBM	USA	32	(22)	Unilever	UK
8	(7)	Facebook	USA	33	–	Salesforce	USA
9	(6)	Tesla	USA	34	(38)	Pfizer	USA
10	(35)	Adidas	Deutschland	35	–	Stryker	USA
11	–	Boeing	USA	36	(32)	NTT Docomo	Japan
12	(23)	BASF	Deutschland	37	(17)	Toyota	Japan
13	–	T-Mobile ²	USA	38	–	Volkswagen ³	Deutschland
14	(25)	Johnson & Johnson	USA	39	(41)	3M	USA
15	(43)	DowDuPont	USA	40	–	General Motors	USA
16	(21)	Siemens	Deutschland	41	–	Dell	USA
17	(16)	Cisco Systems	USA	42	–	Walmart	USA
18	–	LG Electronics	Südkorea	43	–	eBay	USA
19	–	Vale	Brasilien	44	(15)	HP Inc.	USA
20	(26)	JPMorgan Chase	USA	45	–	ING	Niederlande
21	–	McDonald's	USA	46	–	BP	UK
22	(20)	Marriott	USA	47	(33)	Daimler ⁴	Deutschland
23	(10)	Alibaba	China	48	(46)	Huawei	China
24	(27)	Bayer	Deutschland	49	–	Rio Tinto	UK
25	(29)	AT&T	USA	50	–	Hilton	USA

Quelle: BCG-Studie: The Most Innovative Companies 2019; die Zahlen in Klammern weisen auf die Vorjahresplatzierung hin
¹Nur Samsung Electronics ²Nur T-Mobile US, nicht Deutsche Telekom ³Inklusive Audi und Porsche ⁴Inklusive Mercedes-Benz.

Boston Consulting Group
Laura Diessl
Head of Communications Austria

Tel. +43 1 537 56-8286
diessl.laura@bcg.com
 Am Hof 8
 1010 Wien

Sie können die Studie [hier](#) herunterladen.

Die **Boston Consulting Group (BCG)** ist eine internationale Managementberatung und weltweit führend auf dem Gebiet der Unternehmensstrategie. BCG unterstützt Unternehmen aus allen Branchen und Regionen dabei, Wachstumschancen zu nutzen und ihr Geschäftsmodell an neue Gegebenheiten anzupassen. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt BCG individuelle Lösungen. Gemeinsames Ziel ist es, nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen, die Leistungsfähigkeit der Unternehmen zu steigern und das Geschäftsergebnis dauerhaft zu verbessern. BCG wurde 1963 von Bruce D. Henderson gegründet. Das Unternehmen mit Büros in mehr als 90 Städten in 50 Ländern befindet sich im alleinigen Besitz seiner Geschäftsführer. Weltweit erwirtschaftete BCG im Jahr 2018 mit 18.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 7,5 Milliarden US-Dollar. Weitere Informationen: www.bcg.at

Boston Consulting Group
Laura Diessl
Head of Communications Austria

Tel. +43 1 537 56-8286
diessl.laura@bcg.com
Am Hof 8
1010 Wien